

Regeln und Hinweise

für die Nutzung des essbaren Wildpflanzenparks Bad Pyrmont (Ewilpa®)

Das Sammeln wilder Lebensmittel wie Beeren, Obst, Nüsse, Kräuter, Wildgemüse und Wildsalate sind im öffentlichen Teil des Ewilpa® ausdrücklich erwünscht. Wir bitten jedoch um die Einhaltung und Beachtung folgender Regeln und Hinweise:

- Obst und Nüsse sind einfach zu bestimmen. Beim Sammeln von Wildkräutern ist jedoch Vorsicht geboten, um nicht an giftige Verwandte zu geraten. Grundsätzlich sollten Sie nur die Pflanzen und Früchte sammeln und essen, die Sie einwandfrei zuordnen können. **Das Pflücken und Sammeln erfolgt auf eigene Gefahr.**
- Bitte ernten Sie nur die Mengen, die Sie in Ihrem Haushalt direkt zeitnah verarbeiten können (haushaltsübliche Mengen).
- Die Entnahme der Pflanzen sollte pfleglich, von Hand oder mit geeigneten Werkzeugen erfolgen, um Schäden an den Pflanzen zu vermeiden.
- Der Zulauf von Wildtieren auf den Freiflächen kann nicht unterbunden werden. Es empfiehlt sich daher, das Sammelgut vor dem Verzehr zu waschen.
- Bei der Ernte von Blättern von Wildstauden ist zu beachten, dass nur 1/3 der Blätter einer Pflanze geerntet werden dürfen. Ist erkennbar, dass bereits an der Pflanze geerntet wurde, so ist diese auszulassen. Dadurch ist das dauerhafte Überleben der Wildstauden gesichert.
- Hunde sind an der Leine zu führen und dürfen die Wege nicht verlassen.
- Eltern haften für ihre Kinder.
- Die Ernte zu gewerblichen Zwecken bedarf der schriftlichen Genehmigung durch die Niedersächsische Staatsbad Pyrmont Betriebsgesellschaft mbH.

Ansprechpartner

Bei Interesse, Fragen oder Projektideen
freuen wir uns auf Ihren Anregungen!

Projektteam Staatsbad Pyrmont:

- Michael Mäkler
Tel. 05281 151803
maekler@staatsbad-pyrmont.de
- Sylke Bukowski
Tel. 05281 151802
bukowski@staatsbad-pyrmont.de
- Maria Bialas
Tel. 05281 151729
bialas@staatsbad-pyrmont.de

Büro der Stiftung Ewilpa®:

Birgit Matz / Büro Stuttgart
Tel. 0176 42720412
kontakt@ewilpa.net

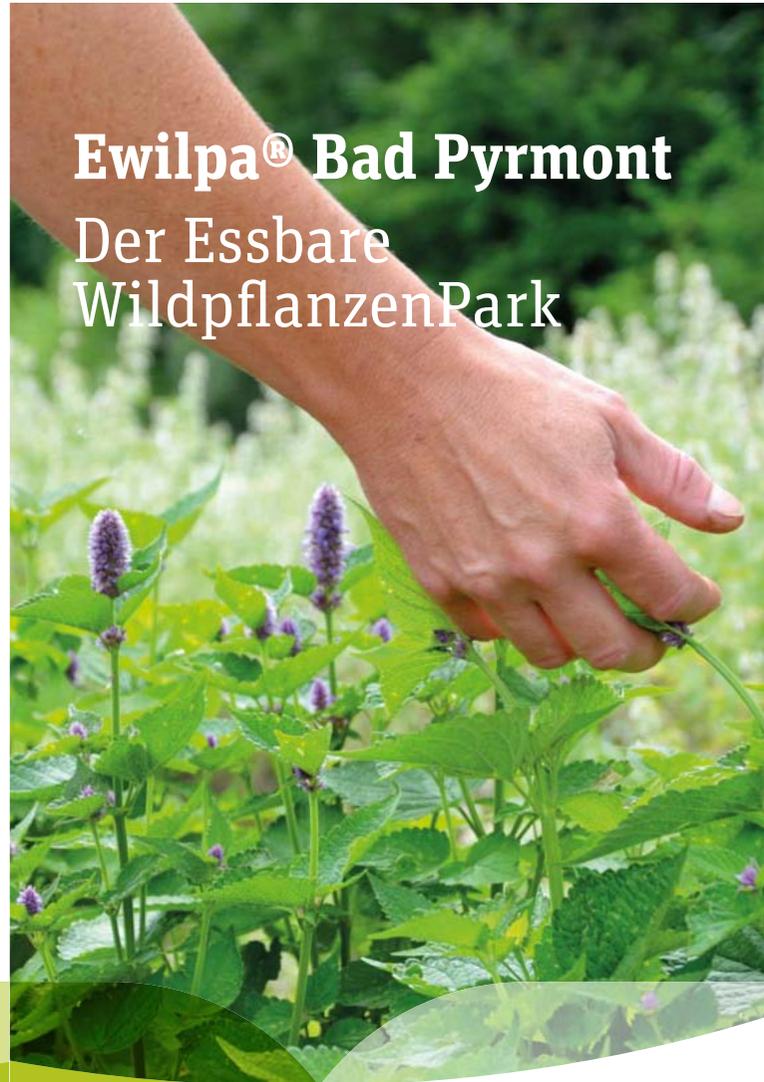
Fachberaterin Essbare Wildpflanzen (HFWU)

Repräsentantin für Niedersachsen
Ute Mühlbauer
Tel. 05151 404835
ute.muehlbauer@ewilpa.net

© Niedersächsisches Staatsbad Pyrmont Betriebsgesellschaft mbH, 08/2021
Bildnachweis: Titelfoto: iStock©HCG corporate designs / Helene Clara Gamper;
Innenseite: Michael Mäkler, Cord Kahler; Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.

Niedersächsisches Staatsbad
Pyrmont Betriebsgesellschaft mbH
Heiligenangerstraße 6
31812 Bad Pyrmont
Tel. 05281 151501
info@staatsbad-pyrmont.de

www.staatsbad-pyrmont.de



Ewilpa® Bad Pyrmont Der Essbare WildpflanzenPark

Der Ewilpa® Bad Pyrmont



- 1 Übersichtsplan Nutzungsregeln Feuchtwiese
- 2 Wildfrucht-Garten
- 3 Beeren-Garten
- 4 Nuss-Hain
- 5 Wildkräuter-Wiese
- 6 Wildgemüse
- 7 Ackerbrache / Hummelpfad
- 8 Streuobstwiese
- 9 Linden-Allee
- 10 Laub-Mischwald
- 11 Wildfrucht-Hecke
- 12 Küchen- und Heilkräuter
- 13 Nadelbäume und Waldbaden
- 14 Baumhain im Kurpark (kostenpflichtiger Bereich)

Im historischen Bergkurpark wurde 2019 / 2020 der Ewilpa® Bad Pyrmont angelegt.

Über 300 essbare Bäume und Sträucher wurden gepflanzt sowie unzählige Wildstauden und Kräuter gesät. Ein ca. drei Kilometer langer öffentlicher Themenweg führt Sie zu insgesamt 13 verschiedenen Stationen im Park. Die Station 14 befindet sich im kostenpflichtigen Kurpark.

Sie können eine große Vielfalt an essbaren Wildpflanzen kennenlernen, die mit dem Gang der Jahreszeiten natürlicherweise ihr Aussehen verändern. Bei den wilden Sammelmöglichkeiten herrscht somit ein ständiges Werden und Vergehen. Es lohnt sich also, den Ewilpa® nicht nur einmal, sondern mehrmals und auch zu verschiedenen Jahreszeiten zu besuchen. Schautafeln vor Ort helfen Ihnen die charakteristischen essbaren Wildpflanzen der jeweiligen Bereiche kennen zu lernen.

Die Stiftung Ewilpa® und das Staatsbad Pyrmont wünschen Ihnen einen lehrreichen und gleichzeitig erholsamen Aufenthalt in der Natur!

Essbare Wildpflanzen gedeihen ohne Züchtung, ohne Gentechnik, ohne Dünger, ohne Agrarchemie. Sie stehen uns ohne lange Transportwege zur Verfügung. Ihr Genuss verursacht weder Verpackung noch Müll. Es werden regionale und saisonale Ressourcen genutzt. Ihre Integration ist ein wesentlicher Beitrag zur Nachhaltigkeit unserer Kultur.

Der Ewilpa® Bad Pyrmont im Bergkurpark, in Anlehnung an den mittelalterlichen Allmende-Gedanken, ist für jedermann frei zugänglich und das unentgeltliche Sammeln, mit Ausnahme der Station 14, ist ausdrücklich gewünscht. Damit dient der Park nicht nur der Versorgung mit ehrlichen und hochwertigen Lebensmitteln, sondern ist auch ein Weg um Mensch und Natur wieder in Einklang zu bringen. Helfen Sie mit!

Auch Sie können das Projekt Ewilpa® Bad Pyrmont unterstützen. Ob durch Mitarbeit an der Entwicklung und Erhaltung oder durch Sach- oder Geldspenden, jeder Beitrag hilft!

So können Sie mitwirken, das Projekt Ewilpa® Bad Pyrmont langfristig zu sichern. Spenden Sie über die Stiftung Essbare-WildpflanzenParks bei der GLS-Bank auf das Konto der **Dachstiftung für individuelles Schenken**
 IBAN: DE54 4306 0967 0103 7008 00
 BIC: GENODEM1GLS
 Verwendungszweck: STF EWILPA – Projekt Ewilpa Bad Pyrmont

Gut zu wissen:

Informationen zur Stiftung finden Sie unter gls-treuhand.de/besucherinnen/stiftungen/dachstiftung.

Bei einem Spendenbetrag über 200,- € erhalten Sie eine Spendenquittung nach Eingang des Betrages (darum bitte unbedingt Namen und Adresse bei der Überweisung angeben). Die Spendenquittung können Sie direkt bei Astrid Schröter (GLS Treuhand) unter astrid.schroeter@gls-treuhand.de anfordern. Die Spenden sind steuerlich abzugsfähig, da die Ausrichtung der Arbeit der Stiftung den Kriterien der Gemeinnützigkeit entspricht!

